

Wiesbadener Tagblatt

RHEIN MAIN PRESSE

[Tagespass](#) [Kontakt](#) [Anmelden](#) [E-Paper](#)

WIESBADENER TAGBLATT / LOKALES / UNTERTAUNUS / **IDSTEIN**

Idstein

07.04.2017

Die Schülervertretung der Limeschule will Projekte etablieren und die Zweige verbinden



Von Stephan Crecelius

IDSTEIN - Die Worte sprudeln aus Svea Alberti, Clemens Zumdick und Lucas Hoff nur so heraus. Ihre Begeisterung ist beim Rundgang über die Schule ansteckend. Schon nach wenigen Augenblicken ist klar: An Ideen mangelt es der Schülervvertretung der Limesschule Idstein nicht. Egal, ob es um Veranstaltungen und Feste, den Oberstufenraum oder einen Schulgarten geht. Zu jedem Raum, jeder Stelle in der Schule kann das Trio etwas erzählen.

Doch über allen Projekten steht eine Devise. „Wir wollen die Gemeinschaft der Schüler stärken“, sagt Zumdick. „Egal, ob der Schüler aus dem Hauptschul-, Realschul- oder Gymnasialzweig kommt. Wir wollen alle ins Boot holen und die Zweige verbinden.“ Damit jeder seine Interessen vertreten könne und Gehör finde, gebe es deshalb auch extra Sprecher für jeden einzelnen Zweig. Wobei Zumdick – der Schulsprecher – sagt: „Grundsätzlich sind die Ämter egal.“ Und sein Stellvertreter Hoff ergänzt: „Wir arbeiten immer gemeinsam an den Projekten. Auch wenn natürlich jeder seinen besonderen Schwerpunkt hat.“

SERIE

Denn natürlich sei der Kontakt der drei

Über Schulen wird viel gesprochen und diskutiert. Doch was denken die Schüler selbst? In der Serie „Unterwegs mit der SV“ sprechen wir bei einem Schulrundgang mit Mitgliedern der Schülervertretung über ihre Projekte und Anliegen. Teil 2: Die Limeschule.

zu den Oberstufenschülern am besten. Schließlich verbringe das Trio im Oberstufengebäude, dem „ganzen Stolz der älteren Schüler“ logischerweise die meiste Zeit. Doch auch der Kontakt zu den anderen Schülern sei immer gegeben: Denn zur Abstimmung versammele sich die

komplette, knapp 20-köpfige SV einmal die Woche, um über aktuelle Projekte und Themen zu reden. Durch die starke Teamarbeit helfe so auch Alberti, die eigentlich Oberstufensprecherin ist, gerne bei der Faschingsparty oder der Grusel-Lesenacht für die Unterstufe mit.

„Wir versuchen immer, für jede Altersstufe das passende Angebot zu finden“, sagt Alberti. „Und diese Veranstaltungen dann auch kontinuierlich durchzuführen, damit sie irgendwann zum Alltag der Schule zählen.“ Davon, jedes Jahr zwanghaft neue Projekte oder Ideen voranzutreiben, hält die SV der Limeschule dagegen nichts. „Die Projekte müssen sich erst etablieren und wachsen“, sagt Zumdick.

Doch natürlich steht dennoch immer etwas an. Derzeit kümmert sich die SV um die Gestaltung der Oberstufenräume. Vom Förderverein habe es 1500 Euro für die Gestaltung der Räume gegeben. „Wir können die Räume so einrichten, wie es die Schüler möchten“, sagt Zumdick. „Wir entscheiden, wie die Räume mal aussehen.“ Bei allen Projekten laufe aber auch die Kooperation mit den Lehrern sehr gut. „Wir haben mit der Lehrerschaft ein wirklich gutes Verhältnis und werden bei den Projekten unterstützt“, erklärt Zumdick. „Mit Ideen und Vorschlägen kann man eigentlich immer zur Schulleitung kommen.“

Natürlich gibt es aber auch immer Dinge, die noch besser laufen könnten. Zum Beispiel könne man die Whiteboards in der Schule noch mehr in den Unterricht einbauen. Die Richtung scheint aber zu stimmen. „Mittlerweile werden sie deutlich öfter benutzt als früher“, sagt Alberti.

WLAN im kommenden Schuljahr

Benutzt werden wird in Zukunft sicher auch das WLAN, das es im kommenden Schuljahr an der Limeschule geben soll. „Ein tolles Projekt“, sagt Hoff, „von dem jeder Schüler etwas hat.“ Nur er selbst dann nicht mehr. Denn genau wie Alberti verlässt er die Limeschule im nächsten Jahr. Aber beide sind sich sicher: „Es kommt immer jemand nach.“

Und auch der Nachfolger wird sicher die Regel der SV umsetzen, dass jeder Schüler Ideen einbringen kann. „Wir stoßen die Vorschläge dann nur an und schauen, wie sie umsetzbar sind“, sagt Zumdick. „Beteiligen kann sich an der Arbeit dann natürlich

jeder.“ Dies klappe wie bei einem neuen Projekt, dem Schülergarten, in der Regel gut. Und das ist auch ein Hinweis darauf, dass die Tatkraft der SV die restlichen Schüler anzustecken scheint.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 14 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)

Weitere Empfehlungen



IDSTEIN

Großer Besucherandrang bei zweitägigem Idsteiner Hexenmarkt der Musikfreunde



NACHRICHTEN WIESBADEN

Zweiter Anlauf für ein Biosphärenreservat rund um Wiesbaden



AARBERGEN

Neue Einlaufparty lockt 100 Menschen ins Michelbacher Freibad



NACHRICHTEN WIESBADEN

Kleiner Waffenschein: Anträge in Wiesbaden haben sich seit Anfang 2016 verzehnfacht

Anzeige

Zu Ostern das Beste genießen



Leckere Zutaten und exklusive Osternaschereien – mit PENNY ein unvergessliches Osterfest feiern. Jetzt das köstliche Sortiment von Mein Fest entdecken. Exklusiv in Ihrem PENNY.

Mehr erfahren

Das könnte Sie auch interessieren



Das Strategie-Event in Kooperation mit FlixBus.

Entdecken Sie die Beratungspraxis auf einem echten Projekt. Vom 22. bis 24. Juni in

München.

ANZEIGE

[Mehr](#)



Im Idsteiner Quartiersbüro treffen sich Frauen...

Mehnaz ist zum ersten Mal beim Internationalen Frauenfrühstück im Quartiersbüro in der...

[Mehr](#)



Nach Überfall auf 90-Jährige in Wiesbaden:...

Im Fall der 90-jährigen Wiesbadenerin, die tot in ihrer Wohnung aufgefunden wurde, nachdem

sie...

[Mehr](#)



Hautärzte sind schockiert

Neue Methode verjüngert ihre Haut um 20 Jahre in nur 2 Wochen für 39€...

ANZEIGE

[Mehr](#)



Eine Gørsrother Kita-Gruppe wird zum 1. August...

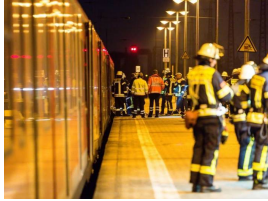
Auf der jüngsten Sitzung der Gemeindevertretung Hünstettens kam mehrfach das Thema Kinder-

be...

[Mehr](#)

Tödlicher Unfall am Wiesbadener Bahnhof Ost:...

Am späten Freitagabend hat sich am Bahnhof Ost



in Wiesbaden ein Unfall
ereignet. Eine 35 Jahre...

[Mehr](#)

© Verlagsgruppe Rhein Main GmbH & Co. KG - Alle Rechte vorbehalten